

von Günter Bräuning:

Rückschau: Vereinsfahrt nach Oberaudorf

Auch dieses Jahr war wieder unser Ziel das Hotel Tatzlwurm in Oberaudorf.

Bewährtes fährt man immer wieder gerne an. Einstimmig gefällt es den ca. 40 Teilnehmern dort. Das Hotel bietet einen guten Zimmer-Standard, Sauna und Wellnesslandschaft be-



Johannes mit Snowboard

geistern jedes Jahr aufs Neue und das Essen in der Halbpension ist auch seinen Preis wert. Es ist schon Routine wenn wir Freitagabend um 23 Uhr das Hotel erreichen - der Empfang ist herz-



Claudia mit Gruppe



Gruppenbild der 40 Teilnehmer

lich, wie eben bei alten Freunden, die Zimmerschlüssel liegen bereit und das kleine vorbestellte Nachtmahl ist vorbereitet. Das Gute an diesem Quartier ist, dass man mindestens 10 verschiedene Skigebiete innerhalb einer Stunde mit dem Bus erreichen kann. Inzwischen kennen wir auch die Verkehrsverhältnisse, so dass wir am Samstag immer das am weitesten entfernte Skigebiet aufsuchen, wie dieses Jahr z.B. Kitzbühel Der An- und Abreiseverkehr der Hotels und Pensionen am Samstag belastet



beeindruckend schön

zwar die Fernstraßen, jedoch die Skigebiete sind relativ leer. Am Sonntag waren wir dann im Haus-Skigebiet des Hotels, im Sudelfeld. Die Fahrzeit mit dem Bus beträgt dorthin nur 20 Min. und abends war noch genügend Zeit für die Sauna. Immer am letzten Tag, dem Montag, fahren wir in ein Skigebiet, das am Nachmittag eine günstige Ausgangsposition zur Schnellstraße für die Heimfahrt bietet. In diesem Jahr waren wir in Ellmau. Ein Skigebiet, das jedes Jahr neue Entdeckungen bietet. Auch der Zeitpunkt für die Vereinsfahrt scheint nach der bisherigen Erfahrung sehr gut zu liegen, immer Ende Januar. Bisher hatten wir immer Schnee oder gar Neuschnee.

* * * * *



Abreise vom Hotel Tatzlwurm